



HERRENKNECHT Presseinformation.

3. April 2013

SCHNELL UND SICHER DURCH WUXI.

In nur 20 Monaten gruben acht Tunnelbohrer von Herrenknecht knapp 16 Tunnelkilometer durch die aufstrebende Metropole Wuxi. Sie meisterten anspruchsvolle Vortriebsstrecken mit geringen Überdeckungen. Am 3. März 2013 wurde der vorerst letzte Durchbruch gefeiert. Die ersten beiden U-Bahn-Linien der 3000 Jahre alten Stadt am Taihu-See unweit von Shanghai sollen 2014 eröffnet werden. Insgesamt sind fünf U-Bahn-Linien geplant.

Wuxi, China / Schwanau, Deutschland, 3. April 2013. Für den Bau der ersten beiden U-Bahn-Linien der ostchinesischen 4-Millionen-Metropole Wuxi gruben sich seit Juli 2011 insgesamt acht Erdruckschilde (Ø 6.370 – 6.390 mm) von Herrenknecht durch den Untergrund. Sie leisteten insgesamt fast 16 Kilometer Vortrieb für den Bau der beiden ersten U-Bahn-Linien Wuxis.

Am 3. März beendeten sie ihren Einsatz mit dem finalen Durchbruch des Tunnelbohrers S-730. Mit Bestleistungen von mehr als 33 Meter Vortrieb pro Tag und 164 Meter pro Woche grub sich die TBM mit einem Durchmesser von 6,39 Metern durch das Erdreich. Für die U-Bahn-Linie 2 entstanden so 2.508 Meter Tunnel in nur zehn Monaten.

Zuvor wurden auch beim Bau der U-Bahn-Tunnel für die Linie 1 anspruchsvolle Aufgaben gemeistert: Nur wenige Meter unterhalb von Wohn- und Geschäftsgebäuden bohrte sich die S-663, ein kompaktes Erdruckschild mit einem Durchmesser von 6,37 Metern. Sie schaffte am 7. Dezember 2012 den finalen Durchbruch. Gleich zum Start des Vortriebes am 24. Mai lagen nur sieben Meter Erdreich oberhalb der Maschine. Zu den Grundpfeilern des darüber liegenden Gebäudes betrug der Abstand lediglich 3,7 Meter. Der Baugrund aus stark grundwasserhaltigem Ton wurde daher mit einem Frost-Verfahren speziell vorbehandelt. Nach einem reibungslosen Start wurde das Gebäude zügig unterquert.

Wuxi, mit über vier Millionen Einwohnern im Osten Chinas nahe Shanghai gelegen, investiert viel in den Aus- und Neubau leistungsfähiger Nahverkehrssysteme. Mindestens fünf U-Bahn-Linien sollen zukünftig die Stadt durchqueren. Die beiden U-Bahn-Linien 1 und 2 mit einer Gesamtlänge von 58,5 Kilometern sollen bereits bis Ende 2014 in Betrieb gehen. Die Linie 1 wird die Stadt von Norden nach Süden durchqueren und die Linie 2 von Westen nach Osten. Für den Bau der Linie 1 hatte Herrenknecht Aufträge für fünf EPB-Schilder erhalten, für den Bau der Linie 2 sind es Aufträge für drei Maschinen. Montiert wurden die Maschinen durch die lokale Niederlassung Herrenknecht (Wuxi) Tunnelling Equipment Co., Ltd.

Das Wirtschaftswachstum Chinas sowie die stark fortschreitende Urbanisierung führen zu einem hohen Bedarf an leistungsfähigen, unterirdischen Verkehrs- und Versorgungs-Infrastrukturen. Chinesische Tunnelbauer haben seit dem ersten Projekt in Beijing im Jahr 2000 insgesamt 400 Kilometer U-Bahn-Röhren sicher und zügig mit Herrenknecht-Technik fertiggestellt. Weitere rund 100 Kilometer sind derzeit im Bau.

Wuxi Metro Line 1 und Line 2

Maschinendaten

Maschinentyp: 8 x EPB-Schild
Durchmesser: 6.370 – 6.390 mm
Antriebsleistung: 600 – 675 kW

Projektdaten

Tunnellänge, gesamt: 15,66 km
Geologie: Wuxi Clay

Bauherr:

Wuxi Metro Group Co., Ltd

Kunden:

Shanghai Mechanized Construction Co. Ltd.; Shanghai Baoye Construction; China Railway 14th Bureau Group Co. Ltd.; China Railway 19th Bureau Group Co. Ltd.; China Railway 1st Group Co. Ltd. (CREC); Wuxi HongYuan Construction Group Co. Ltd., China Railway Tunnel Group 3 Bureau

Herrenknecht AG

Die Herrenknecht AG liefert als einziges Unternehmen weltweit Tunnelbohranlagen für alle Baugründe und in allen Durchmessern – von 0,10 bis 19 Metern. Die Produktpalette umfasst maßgeschneiderte Maschinen für Verkehrstunnel und Ver- und Entsorgungstunnel sowie Zusatzequipment- und Servicepakete. Herrenknecht stellt außerdem Bohranlagen für Vertikal- und Schrägschächte her sowie Tiefbohranlagen. Der Herrenknecht Konzern erwirtschaftete im Jahr 2011 eine Gesamtleistung von 1.104 Mio. Euro. Insgesamt haben Herrenknecht-Maschinen seit Unternehmensgründung im Jahr 1977 2.300 Kilometer Tunnel im Großdurchmesserbereich über 4,20 Meter aufgeföhren. Weltweit sind rund 850 Utility-Tunnelling-Maschinen von Herrenknecht unterwegs, um Wasser- und Abwassersysteme, Gas- und Ölpipelines sowie Rohrleitungen für Strom, Internet und Telefonleitungen zu bauen und zu verlegen. Weltweit beschäftigt der Herrenknecht Konzern rund 5.000 Mitarbeiter, darunter über 200 Auszubildende. Mit 77 Tochter- und geschäftsnahen Beteiligungsgesellschaften im In- und Ausland bietet Herrenknecht umfassende Serviceleistungen nah am jeweiligen Projekt und Kunden.